Verfahrensdaten:

Änderungsbeschluss: 25.10.05

Entwurfsbilligung 18.03.08

Offenlage 7.04.08 – 7.05.08

Satzungsbeschluss 22. Juli 2008

Regierungspräsidium Karlsruhe:

Metzger, Oberbürgermeister

Braun, Amtsleiter 23. Juli 2008

Ausfertigung:

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieses Planes, ~~des GOP~~ sowie die schriftlichen Festsetzungen und die örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 22.7.08 mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderates der Stadt Bretten übereinstimmen.

Bretten, den 23.7.2008

Für den Gemeinderat:

Metzger
Oberbürgermeister

Der Beschluss über die erste Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften als Satzung wurde im Amtsblatt der Stadt Bretten Nr. 1255 vom 31.7.08 öffentlich bekannt gemacht. Die 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften ist damit rechtsverbindlich.



Projekt:
Erste Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „ Pfuhlwiesen“ mit örtlichen Bauvorschriften

Gemarkung Büchig

N

Maßstab:
1 : 500

Plan:
Rechtsplan

Fassung vom:

Plangröße:

bearb.: 10/06 Mei.	gez.: 10/06Kl.	gepl.:10/06 Mei.
rechtskräftige Änderungen:		Datum

Stadtentwicklung und Baurecht
Untere Kirchgasse 9
75015 Bretten

4. FERTIGUNG

Legende:

1. Art der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs. 1 Nr.1 BauGB, §§ 1-11 BauNVO)



Allgemeine Wohngebiete
(§ 4 BauNVO)

2. Maß der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)



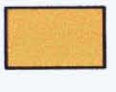
Nutzungsschablone

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen
(§ 9 Abs. 1 Nr.2 BauGB, §§ 22 u. 23 BauNVO)



Baugrenze

4. Verkehrsflächen
(§ 9 Abs. 1 Nr.11 BauGB)



Straßenverkehrsflächen

5. Grünflächen
(§ 9 Abs. 1 Nr.15 BauGB)

Öffentliche Grünfläche

Private Grünfläche

Pflanzbindung
(§ 9 Abs. 1 Nr. 25b BauGB)

Pflanzgebot
(§ 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB)

6. Sonstige Planzeichen

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans

Mit Geh–, Fahr– und Leitungsrechten zu belastende Flächen

Böschung

8. Gehölze

(§ 9 Abs. 1 Nr.25a BauGB)

festgesetzte Baumstandorte